

# SITZUNG

## des Stadtrates Neuötting

**Sitzungstag:** 12. Oktober 2023

**Sitzungsort:** Rathaus, Sitzungssaal

**Vorsitzender:**  
Erster Bürgermeister Haugeneder

**Niederschriftführer:**  
Erich Nachreiner

### Stadratsmitglieder

#### **Anwesend:**

Zweiter Bürgermeister Horst Schwarzer  
Dritte Bürgermeisterin Ulrike Garschhammer  
Stadtrat Angermaier Klaus  
Stadtrat Bruckmeier Thomas  
Stadträtin Mayer Verena  
Stadtrat Müller Reinhard  
Stadträtin Räcker Kathrin  
Stadträtin Rauschecker Irmgard  
Stadtrat Wiesmüller Franz  
Stadtrat Wurm Patrick  
Stadtrat Bruckmeier Rupert  
Stadtrat Gastel Jürgen  
Stadtrat Wienzl Stefan  
Stadtrat Ober Martin  
Stadträtin Pfriendner Monika  
Stadträtin Puppe Christa  
Stadtrat Estermaier Konrad

#### **Entschuldigt:**

Stadträtin Maria Wortmann  
Stadtrat Oskar Hofstetter  
Stadtrat Stephan Mayer

#### **Verwaltung:**

Herr Baumgartner  
Herr Müller  
Herr Schachinger-Krammer

Beschlussfähigkeit im Sinne des Art. 47 der Gemeindeordnung (GO) war gegeben.

**Öffentlicher Teil:**

- 595 Bekanntgaben
- 596 Protokollgenehmigung
- 597 Feststellung der Jahresrechnung 2022 der Stadt Neuötting und der Heilig-Geist-Spitalstiftung Neuötting nach Durchführung der örtlichen Prüfung: Beschlussfassung über die Einzelfeststellungen
- 598 Anerkennung der Jahresrechnung 2022 der Stadt Neuötting und der Heilig-Geist-Spitalstiftung Neuötting und Beschluss über die Entlastung
- 599 Beschluss über einen Beitritt zum Kommunalen Klimaschutz-Netzwerk des Instituts für nachhaltige Energieversorgung GmbH
- 600 Anfragen

**Nichtöffentlicher Teil:**

**Erster Bürgermeister Haugeneder** begrüßt die Stadtratsmitglieder, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Beschluss-Nr.: **595**  
Gegenstand: **Bekanntgaben**  
Anwesend: **18**

Erster Bürgermeister Haugeneder gratuliert Stadträtin Verena Mayer zum Geburtstag.

Er spricht seinen Dank an die vielen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für ihren Einsatz bei der Landtags- und Bezirkswahl aus. Sie unterstützen damit aus Überzeugung die freiheitliche Demokratie.

Am kommenden Sonntag, 15. Oktober, findet auf dem Stadtplatz der Herbstmarkt und in Einfeldern die Kirta statt. Begleitend dazu ist verkaufsoffener Sonntag.

Der Spielmanns- und Fanfarenzug Neuötting lädt zur Jahreshauptversammlung am 20. Oktober ein.

Der sog. „Energiemonitor“ des Bayernwerks ist ab heute freigeschaltet und nun öffentlich über das Internet sichtbar.

Beschluss-Nr.: **596**  
Gegenstand: **Protokollgenehmigung**  
Anwesend: **18**  
Abstimmung: Es stimmten **18** für und **0** gegen den Beschluss

Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrats vom 14.09.2023 und genehmigt diese in allen Teilen.

Die Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung vom 14.09.2023 liegt während der Dauer der heutigen Sitzung zur Einsicht für die Stadtratsmitglieder auf. Wenn bis zum Schluss der Sitzung keine Einwendungen erhoben werden, so gilt die Niederschrift als vom Stadtrat gemäß Art. 54 Abs. 2 GO genehmigt.

Beschluss-Nr.: **597**  
Gegenstand: **Feststellung der Jahresrechnung 2022 der Stadt Neuötting und der Heilig-Geist-Spitalstiftung Neuötting nach Durchführung der örtlichen Prüfung: Beschlussfassung über die Einzelfeststellungen**  
Anwesend: **18**  
Abstimmung: Es stimmten **18** für und **0** gegen den Beschluss

**Stadtrat Angermaier** bringt dem Stadtrat den Prüfungsbericht über die Durchführung der örtlichen Prüfung für das Rechnungsjahr 2022, welche in der Zeit vom 10. und 11.08.2023 stattfand, ausführlich zur Kenntnis.

Zur Abstimmung aufgerufen ergeht folgender Beschluss:

Der Stadtrat nimmt Kenntnis von dem Ergebnis der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2022, die gemäß Art. 103 der Bayer. Gemeindeordnung (GO) vom Rechnungsprüfungsausschuss des Stadtrates durchgeführt wurde.

Der Stadtrat beschließt, dass den Empfehlungen, Anregungen und Beschlüssen des Rechnungsprüfungsausschusses nachzukommen ist. Zu den einzelnen Prüfungsfeststellungen wurden Beschlüsse gefasst, die in der als Anlage beigefügten Niederschrift über das Ergebnis der örtlichen Prüfung, wiedergegeben sind. Soweit noch gesonderte Beschlüsse notwendig sind, wird die Verwaltung beauftragt, die Grundlagen für eine beschlussmäßige Behandlung zu erarbeiten und dem Stadtrat als bald zur Beschlussfassung wieder vorzulegen.

Der Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses entsprechend beschließt der Stadtrat, die Jahresrechnung 2022 der Stadt und der Hl. Geist-Spital-Stiftung Neuötting gemäß Art. 102, Abs. 3 GO mit den in der Anlage aufgeführten Abschlusssummen festzustellen.

Über die Entlastung der Verwaltung wird durch gesonderten Beschluss entschieden.

|                |  |
|----------------|--|
| Beschluss-Nr.: | <b>598</b>   |
| Gegenstand:    | <b>Anerkennung der Jahresrechnung 2022 der Stadt Neuötting und der Heilig-Geist-Spitalstiftung Neuötting und Beschluss über die Entlastung</b> |
| Anwesend:      | <b>18</b>  |
| Abstimmung:    | Es stimmten <b>17</b> für und <b>0</b> gegen den Beschluss   |

Im Vollzug der geänderten Fassung des Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) hat der Stadtrat zuletzt in der Sitzung vom 10.02.2022 die Jahresrechnung 2021 anerkannt und die Entlastung der Verwaltung beschlossen.

Die Jahresrechnung 2022 ist örtlich geprüft, so dass über die Anerkennung und Entlastung zu beschließen ist. Der Stadtrat beschließt wie folgt:

1. Die Jahresrechnung 2022 der Stadt Neuötting und der Heilig-Geist-Spitalstiftung Neuötting wird mit den bereits festgestellten Abschlusssummen anerkannt.
2. Dem Ersten Bürgermeister und der Verwaltung wird die Entlastung erteilt.

Erster Bürgermeister Haugeneder hat an der Beratung und Abstimmung wegen persönlicher Beteiligung nicht teilgenommen.

Beschluss-Nr.: **599**  
Gegenstand: **Beschluss über einen Beitritt zum Kommunalen Klimaschutz-Netzwerk des Instituts für nachhaltige Energieversorgung GmbH**  
Anwesend: **18**  
Abstimmung: Es stimmten **18** für und **0** gegen den Beschluss

Der Stadtrat der Stadt Neuötting hat am 12. November 2020 beschlossen, dem Energieeffizienznetzwerk des ISE (Institut für Systemische Energieversorgung) beizutreten.

Dieser Beitritt war auf drei Jahre befristet. Im März 2024 läuft die Bindung des Beitritts aus.

Nun wird das Energieeffizienznetzwerk von INEV (Institut für nachhaltige Energieversorgung GmbH) übernommen und mit dem Themenschwerpunkt Ressourceneffizienz in ein Kommunales Klimaschutz-Netzwerk umgewandelt.

Die Laufzeit beträgt erneut 3 Jahre.

Während der Projektlaufzeit finden jährlich vier moderierte Netzwerktreffen statt.

Die Kosten für das Netzwerk vor Förderung belaufen sich für eine Kommune auf ca. 17.200 € (zzgl. MWSt) je Netzwerkjahr. Es erfolgt eine Förderung von ca. 60 % der zuwendungsfähigen Ausgaben. Der verbleibende Eigenanteil der Kommune beträgt somit ca. 6.880 € (zzgl. MWSt) bzw. 8.190 € (inkl. MWSt) je Netzwerkjahr.

Das Netzwerk startet voraussichtlich im September 2024.

**Der Stadtrat beschließt nach kurzer Diskussion, dem Kommunalen Klimaschutz-Netzwerk beizutreten.**

Beschluss-Nr.: **600**  
Gegenstand: **Anfragen**  
Anwesend: **18**

**Dritte Bürgermeisterin Garschhammer** fragt, ob der Stadt etwas bezüglich evtl. personeller Probleme im Kindergarten St. Franziskus bekannt sei. Nach ihrer Kenntnis hätten deswegen teilweise Buchungszeiten nicht eingehalten werden können.

**Stadtrat Thomas Bruckmeier** informiert dazu, Grund seien Krankheitsausfälle gewesen, was vorübergehend eine Notbetreuung zur Folge gehabt habe.

**Stadträtin Verena Mayer** erkundigt sich, ob Finanzmittel aus dem Förderfonds „Innenstadt beleben“ für einen Neuanstrich des Tiefgaragen-Aufgangs verwendet werden könnten.

Dies wird vom **Ersten Bürgermeister** verneint.

**Stadtrat Wienzl** bittet angesichts eines hohen Ausgabendrucks um eine umfassende Aufstellung, welche die Ausgaben für Veranstaltungen beinhaltet.

**Erster Bürgermeister Haugeneder** sagt dies zu.

**Stadtrat Wurm** fragt nach einem möglichen Termin mit den Sportvereinen wegen der Anschaffung von sog. Mährobotern für die Sportplätze.

**Erster Bürgermeister Haugeneder** stimmt dem zu.

Für die Richtigkeit:

gez.

Nachreiner  
Niederschriftführer

Peter Haugeneder  
Erster Bürgermeister